



Trainingspezialist 2020-2023

KATJA FREY IN KOOPERATION MIT DEM TEAM DOGTRAINING.AT
AUSBILDUNGS- UND TRAININGSZENTRUM „IM STOI“, 3264 GRETHEN



Mario Krainz und Alexandra Baldessarini
ALUM GMBH | AUSBILDUNGS- UND TRAININGSZENTRUM „IM STOI“

Inhalt

Ausbildung zum Trainingspezialist „Im Stoi“	2
Inhalte der Ausbildung Trainingspezialist:	2
Zielgruppe für den Trainingspezialist:.....	3
Für wen ist diese Weiterbildung geeignet?.....	3
Welche Fragen könnten Sie sich stellen?	3
Was bringt mir das persönlich?	3
Was bringt mir das wirtschaftlich?.....	3
Was bringt das meinem Hund?	3
Trainingspezialist: Ein TOP-Trainer-Projekt	3
Kosten Trainingspezialist:	4
Inhalte der Basis-Module:	4
Inhalt der Aufbau-Module:.....	4
Teilnehmeranzahl:.....	4
Ort des Geschehens:.....	4
Termine des Trainingspezialist 2020-2023:	5
Übernachtungsmöglichkeiten	5
Drei Antworten die den Trainingspezialist erklären	6
Referenten:.....	8
Katja Frey:.....	8
Mario Krainz	8
Kontoverbindung.....	9
Kosten Trainingspezialist:	9
Anmeldung unter: trainingspezialist@dogtraining.at	9
Fragebogen Teilnehmer Trainingspezialist 2020-2023 in 3264 Gresten:	10

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung männlicher und weiblicher Sprachformen verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichermaßen für beiderlei Geschlecht.

Ausbildung zum Trainingspezialist „Im Stoi“

Referentin Katja Frey: www.tierarzt-frey.de

Co-Referent Mario Krainz: <https://www.kynologie.at/krainz-mario.html> und www.dogtraining.at

In dieser 2+1-jährigen Weiterbildung wird das komplexe Wissen der Lerntheorie mit handwerklich fortgeschrittenem Training vernetzt und für den Transfer in den Alltag reflektiert.

Es werden keine Rezepte oder Methoden vermittelt, sondern ein Verständnis für die vielschichtigen Zusammenhänge im Training entwickelt und die Hintergründe für deren Wechselwirkungen unter die Lupe genommen.

In den ersten beiden Jahren finden die 10 Basis-Module statt, mit denen die Teilnehmer den Trainingspezialisten-Abschluss erreichen. Im dritten Jahr gibt es für interessierte Teilnehmer der ersten beiden Jahre die Möglichkeit weitere 4 Aufbau-Module zu absolvieren.

Inhalte der Ausbildung Trainingspezialist:

In jedem Modul werden sich theoretische und praktische Teile abwechseln, wobei der Schwerpunkt auf dem praktischen Training mit dem eigenen Hund liegt.

In den strukturierten und aufeinander aufbauenden theoretischen Teilen werden die Informationen vermittelt, die nötig sind, um die praktischen Aufgaben umzusetzen. Die Präsentationen werden den Seminarteilnehmern als Unterlagen zur Verfügung gestellt. Zusätzlich gibt es für jedes Modul vorab ein Webinar, in dem die Theorie zum Modul besprochen wird. So haben die Teilnehmer in den Modulen selbst schon alle Informationen, die sie zum Erarbeiten der praktischen Aufgaben benötigen.

Bei der Weiterbildung wird ein besonderer Wert auf den Transfer des Gelernten in den Trainingsalltag gelegt. Daher erhalten alle Teilnehmer zwischen den Modulen individuelles Coaching durch die Referenten, die beim Lösen weiterführender Fragen zur Seite stehen. Zusätzlich zu den Referenten unterstützen Coaches in den praktischen Teilen die Teilnehmer, dadurch ist nahezu immer eine 1:1 Betreuung gewährleistet.

Diese intensive Begleitung stellt sicher, dass jeder Teilnehmer ein Maximum an Erkenntnissen mit nach Hause nehmen und optimale Lernerfolge erzielen kann.

Die Coaches sind selbst sehr fortgeschrittene Trainer, Mitglieder der TOP-Trainer Vereinigung oder Absolventen des Trainingspezialisten. Sie alle stellen ihr gesamtes Wissen und Können zur Verfügung, um jeden Teilnehmer zu einem Maximum an Erfolgserlebnissen zu verhelfen.

Zielgruppe für den Trainingspezialist:

Für wen ist diese Weiterbildung geeignet?

Die Weiterbildung zum Trainingspezialisten ist für jeden engagierten Hundetrainer und ambitionierten Hundehalter geeignet. Grundlage ist ein fortgeschrittenes Wissen und routinierte praktische Trainingsfähigkeiten auf dem Niveau einer Hundetrainerausbildung. Wenn Sie sich unsicher sind, ob der Trainingspezialist etwas für Sie ist und Sie Interesse haben, sprechen Sie uns einfach an. Wir werden Sie gerne individuell beraten.

Welche Fragen könnten Sie sich stellen?

Was bringt mir das persönlich?

- Von und mit Gleichgesinnten lernen
- Weitere spannende Trainingsdetails
- Training satt mit dem eigenen Hund oder Hunden von Teilnehmern
- Noch mehr Spaß, dem Kunden etwas beizubringen
- Meinen Horizont erweitern
- Verbesserte Geschicklichkeit und technische Fähigkeiten
- Lernen und Austausch in einer kleinen, ambitionierten Gruppe
- Wertschätzende Lernatmosphäre mit positiver Kommunikation

Was bringt mir das wirtschaftlich?

- Qualitätssteigerung meines Trainings und meiner Kommunikation
- Marktvorteil durch zufriedene Kunden
- Schnelle und messbare Ergebnisse
- Transparenz des Trainingsweges für meine Kunden

Was bringt das meinem Hund?

- Stressfreies Lernen, positive Emotionen beim Training
- Nachhaltige Trainingserfolge
- Schnelle, motivierende Erfolgserlebnisse
- Klare und faire Kommunikation

Trainingspezialist: Ein TOP-Trainer-Projekt

Die TOP-Trainer sind eine Gemeinschaft von Tiertrainern aus ganz Europa, die das gemeinsame Ziel haben, das Training mit positiver Verstärkung zu optimieren und zu perfektionieren.

(<http://www.toptrainer-net.de/>) Alle haben bei Bob Bailey und/oder Viviane Theby die Hühnermodule besucht und dabei ihr Wissen und ihre handwerklichen Fähigkeiten in Bezug auf Training sehr weit ausgebildet.

Kosten Trainingsspezialist:

Pro Doppelmodul werden € 700,- excl. Ust. verrechnet.

Bei Buchung und Bezahlung der kompletten Ausbildung vorab können 5% Rabatt abgezogen werden.

Alle Preise verstehen sich inkl. eines Theorie Webinars vor jedem Modul, individuellem Coaching zwischen den Modulen, Getränke und Snacks während des Doppelmodules sind inkludiert.

Inhalte der Basis-Module:

Modul I:

Belohnungspunkte und Verstärker

Modul II:

Trainingsysteme (1)

Modul III:

Trainingsysteme (2)

Modul IV:

Trainingskriterien

Modul V:

Trainingspläne und Dokumentation

Modul VI:

Signale und Signaldiskriminierung

Modul VII:

Signalkontrolle

Modul VIII:

Verhalten verdichten

Modul IX:

Verhaltensketten

Modul X:

Fehler als Information

Inhalt der Aufbau-Module:

Modul XI - XIV:

Vertiefung des Könnens auf noch höherem Niveau mit komplexen Aufgaben

Die Abfolge oder der Inhalt der Module kann von den Referenten abgeändert werden.

Teilnehmeranzahl:

Die Anzahl der Teilnehmer ist auf 16 begrenzt.

Absolventen des Trainingsspezialist Frankfurt, Dornbirn oder Wedemark erhalten bei einem freien Platz 50% Rabatt bei der neuerlichen Teilnahme.

Ort des Geschehens:

Der Trainingsspezialist Ost findet im neuen Seminar- und Ausbildungszentrum des Team Dogtraining.at in 3264 Gresten, Mühlbergstraße 1 statt.

Google Maps: <https://goo.gl/maps/eCtpMBf6mQj6JUG8A>

Termine des Trainingspezialist 2020-2023:

Modul I: 11. und 12. Juni 2020 fixiert
Belohnungspunkte und Verstärker

Modul II: 13. und 14. Juni 2020 fixiert
Trainingsysteme (1)

Modul III: 17. und 18. September 2020 fixiert
Trainingsysteme (2)

Modul IV: 19. und 20. September 2020 fixiert
Trainingskriterien

Modul V: 18. und 19. März 2021 fixiert
Trainingspläne und Dokumentation

Modul VI: 20. und 21. März 2021 fixiert
Signale und Signaldiskriminierung

Modul VII: 09. und 10. Sept. 2021 fixiert
Signalkontrolle

Modul VIII: 11. und 12. Sept. 2021 fixiert
Verhalten verdichten

Modul IX: 17. und 18. März 2022 reserviert
Verhaltensketten

Modul X: 19. und 20. März 2022 reserviert
Fehler als Information

Modul XI: 08. und 09. Sept. 2022 reserviert
Vertiefung

Modul XII: 10. und 11. Sept. 2022 reserviert
Vertiefung

Modul XIII: 23. und 24. März 2023 reserviert
Vertiefung

Modul XIV: 25. und 26. März 2023 reserviert
Vertiefung

Falls Termine verschoben werden, wird dies zeitgerecht bekannt gegeben.
Die Abfolge der Module kann sich europaweit während des Lehrganges ändern.

Übernachtungsmöglichkeiten

Gasthaus zu den zwei Linden Fam. Auer - zu Fuß in 15-20 Minuten zu erreichen, leider keine Hunde erlaubt: <https://www.gasthof-auer.at>

Gasthof und Pension Fam. Riegler - mit dem Auto in 7 Minuten zu erreichen: Hunde erlaubt: <https://gasthofriegler.at>

Schlosshotel Kartause Gaming - mit dem Auto in 13 Minuten zu erreichen (sehr gute Qualität): Hunde erlaubt <https://www.kartause-gaming.at>

Hotel Kothmühle - mit dem Auto in 20 Minuten zu erreichen (sehr gute Qualität): Hunde erlaubt <https://www.kothmuehle.at>

Das Gästehaus der Familie Kummer - in ca 20 Minuten zu Fuß erreichbar: leider keine Hunde erlaubt: <https://gasthaus-kummer.at/zimmer/>

Einkehrhof Poggau, Familie Mayer, in 20 Minuten erreichbar, Hunde erlaubt: <https://www.einkehrhof.at/>

Internet:

Gresten Land: <https://gresten-land.gv.at/unterkuenfte>

Booking.com: <http://bit.ly/2Oh5qHN>

Tripadvisor: <http://bit.ly/2V9uB0g>

Drei Antworten die den Trainingspezialist erklären

Fragen an Katja Frey, Initiatorin und Referentin des Trainingspezialist.

1. Der Trainingspezialist befindet sich nun im 4. Jahr - inzwischen gibt fast 140 Teilnehmer und Absolventen der Weiterbildung. Wie würdest Du rückblickend diese Zeit beschreiben?

Die vergangenen Trainingspezialisten-Jahre waren spannend für mich! Mit dieser Form der Trainerfortbildung haben wir den Versuch gestartet, eine Modulreihe anzubieten, in der Zutaten statt Rezepte vermittelt werden. Das heißt: wir vermitteln angewandte Lerntheorie, anstatt zu spezifischen Themen, wie z.B. Agility, eine Fortbildungsreihe zu machen.

Ich freue mich zu sehen, dass das Wissen, das ich transportieren möchte, bei den Teilnehmern tatsächlich ankommt. Dabei bin ich immer wieder von der Wissbegierde und dem Engagement der Teilnehmer begeistert.

Ich empfinde die Weiterbildung als einen stetigen Prozess, der sich insbesondere durch den Austausch mit den Teilnehmern immer weiterentwickelt. Daraus resultiert ein Kreislauf: ich nehme Veränderungen an den Inhalten und der Struktur vor, setze sie um, und verändere es anhand des Feedbacks wieder neu. Das erlaubt mir und meinen Referentenkollegen, den Trainingspezialisten ständig "im Fluss" zu halten.

Für mich persönlich ist es ein Geschenk, über die Jahre so viele Menschen und Hunde kennengelernt zu haben, gemeinsam spannende Zeit zu verbringen und miteinander zu lachen. Das gemeinsame Durchleben von Höhen und Tiefen verbindet die Teilnehmer untereinander, und auch die Teilnehmer mit den Referenten. Neben dem Fokus auf fortgeschrittenem Training und der Weiterentwicklung der Teilnehmer macht es mir Spaß, wie viel gemeinsam geschertzt, philosophiert, herumgesponnen und diskutiert wird. Häufig entstehen dabei Freundschaften, die über das kollegiale Miteinander hinaus gehen, und die über den Trainingspezialisten hinaus Bestand haben.

2. Inzwischen findet der Trainingspezialist an drei Standorten statt - im Norden bei Hannover, in Kelkheim im Taunus, und in Vorarlberg. 2020 startet der erste Jahrgang in der Nähe von Wien. Hast Du mit solch einer Entwicklung gerechnet und welche Gedanken kommen Dir dabei?

Dass diese Weiterbildung inzwischen an drei Standorten angeboten wird, habe ich so nie erwartet und auch nicht geplant!

Ich freue mich, wenn ich sehe, dass für so viele Menschen das, was ich an Wissen transportieren will, hilfreich ist und sie mehr davon wollen.

Mein Anliegen ist, dass sie ihr erworbenes Wissen und Können in die Welt hinaustragen und weiterverbreiten – sei es in der Hundeschule am Kunden oder in Seminaren und Fortbildungen. Dass die Menschen aus allen Ecken und Enden Europas angefahren kommen, um dabei zu sein und schließlich sagen, "das wollen wir hier auch anbieten für andere Interessierte", dass meine Idee weitergetragen und gelebt wird, das macht mich glücklich und das ist eine Entwicklung, die ich nicht erwartet hätte.

3. Was macht den Trainingspezialisten für Dich so einzigartig?

Durch die vielen Rückmeldungen von Teilnehmern wurde mir selbst mit den Jahren immer klarer, was den Trainingspezialist von anderen Weiterbildungen unterscheidet. Das sind vor allem drei Punkte:

Erstens: "Zutaten statt Rezepte": Unter "Zutaten" verstehe ich beispielsweise die Vor- und Nachteile verschiedener Trainingstechniken oder die Neben-Effekte, die man mit der Wahl von Konsequenzen auf ein Verhalten erzielt. Mit "Rezepten" meine ich zum Beispiel vorgefertigte Trainingspläne für spezielle Verhalten oder Aussagen wie „Aufhören, wenn es am schönsten ist“. Ich möchte den TeilnehmerInnen beibringen, für jedes Verhalten, jeden Hund und auch jeden Menschen aus einer reichen Auswahl an Zutaten (=Trainingsmöglichkeiten) das passende Trainingsrezept selbst zusammen stellen zu können.

Unsere Absolventen kennen nach der Weiterbildung so viele Hintergründe, wie Verhalten entsteht und sich verändert, dass sie auch Verhalten beim Hund herstellen können, die nicht ihrem Tätigkeitsschwerpunkt entsprechen. Eine unserer Trainingspezialistinnen hat beispielsweise ein Mensch-Hund-Team erfolgreich für ein Obedience-Tunier vorbereitet, obwohl sie selbst nie diese Sportart ausgeübt hat. Was sie vorab wissen musste, war das genaue gewünschte Endverhaltens des Hundes.

Zweitens: „Training unter dem Mikroskop“: In den Modulen achte ich sehr darauf, keine Methoden zu vermitteln, sondern angewandte Lerntheorie weiter zu geben. Von Anfang an schulen wir dazu die Teilnehmer im Beobachten. Wir üben zu unterscheiden, ob wir Verhalten wirklich nur beschreiben, oder ob wir es bereits analysieren, interpretieren und Hypothesen aufstellen. Unser Fokus liegt darauf, dass die Teilnehmer etwas über die Zusammenhänge des Lernens verstehen. Es geht nicht darum, ob der Hund am Ende eines Moduls ein "fertiges" Verhalten kann. Das Verhalten wird im Modul nur als Mittel zum Zweck benutzt – nämlich die Hintergründe des Trainings zu verstehen.

Und drittens: die „Seele des Trainingspezialisten“: das ist die Atmosphäre ist, die in den Modulen herrscht. Da ich selbst eine Ausbildung in Gewaltfreier Kommunikation habe, bringe ich diese Haltung in den Trainingspezialisten ein. Ich denke, dass das Vorleben und Vormachen einer empathischen und wertschätzenden Sicht auf den Menschen und die Gruppe das Lernen angenehmer macht. Genauso wichtig ist mir übrigens fairer Umgang mit den Hunden. Auch wenn es in Diskussionen einmal hitziger wird oder die Meinungen auseinander gehen, bleibt der Austausch sachlich. Wir achten darauf, über Vor- und Nachteile zu sprechen – und nicht darüber, ob etwas richtig oder falsch ist. In den Praxisteilen trainieren immer zwei Teilnehmer miteinander. Dabei unterstützen sie sich gegenseitig – es gibt keine Konkurrenz, sondern alle denken und handeln miteinander statt gegeneinander. Das führt zu kollegialem und fairem Umgang der Teilnehmer untereinander. Und dieser wertschätzende Umgang miteinander macht ein stressfreies und damit nachhaltiges Lernen und Erfahren so intensiv möglich.

Ich denke, diese drei Punkte machen den Trainingspezialisten aus.
Vielen Dank für das Gespräch, Katja Frey!

Referenten:

Katja Frey

Ich bin im Schwäbischen groß geworden und habe nach dem Abitur drei Jahre in Südfrankreich gelebt.

Nach dem Tiermedizinstudium in Gießen habe ich für 3 Jahre in der Tierklinik in Gelnhausen mitgearbeitet, parallel dazu war die 2-jährige Ausbildung Osteopathie für Pferde bei Pascal Evrard und Janek Vluggen. Anschließend war ich drei Jahre in der Tierarztpraxis Rettershof in Kelkheim angestellt, um nach einem kurzen Zwischenstopp in Kassel im Jahr 2006 Teilhaber in der Gemeinschaftspraxis Rettershof zu werden. 2014 haben wir die Gemeinschaftspraxis Rettershof aufgelöst, bis 2017 war ich dann mit der Tierarztpraxis Katja Frey als Einzelpraxis für Pferdemedizin und Osteopathie für Pferde tätig. Zum Ende des Jahres 2017 habe ich meine "medizinische" Anteil auslaufen lassen und biete in meiner Praxis nur noch Osteopathie für Pferde an.

Neben der Tierarztstätigkeit war ich noch einige Jahre als Hundetrainer in einer Hundeschule in Hofheim tätig und habe die TOP-Trainer-Ausbildung bei Viviane Theby absolviert. Ich bin eine von zurzeit vier ***TOPTrainern und Referentin für die internationalen "Hühnermodule" nach Bob Bailey.

Zusätzlich bin ich Referentin bei der Ausbildung von Hundetrainern im In- und Ausland. Ich bin Autorin mehrerer Bücher über Pferdetraining und den DHVE Hundeführerschein sowie DVDs über Trainingsthemen. Zudem habe ich einen Lehrauftrag an der Veterinärmedizin der Universität Giessen zum Thema "Medical Training".

2015 habe ich die Weiterbildung "Trainingspezialist" für Hundetrainer ins Leben gerufen und bin die Ausbildungsleiterin an allen deutschen und den österreichischen Veranstaltungsorten. Parallel dazu habe ich eine Ausbildung als Trainer für gewaltfreie Kommunikation absolviert und bilde mich weiterhin mit viel Begeisterung auch auf diesem Feld fort. Inzwischen gebe ich GfK-Seminare für Kindergärten und Schulen und leite eine GfK-Übungsgruppe.

Mario Krainz

Akademisch geprüfter Kynologe <https://www.vetmeduni.ac.at/de/studium/unilehrgang/kynologie/>

**Top-Trainer der Tierakademie Scheuerhof – Viviane Theby ,

ÖKV Trainer, SVÖ Trainer, Präsident des VAK www.kynologie.at

Obmann der Dogaudit® eGen. www.dogaudit.at

Absolvent und Co-Coach des Trainingspezialist - Katja Frey

Seit Kindesbeinen an begleiten mich Hunde, von Schäferhunden bis Terrier, von Hunden aus dem Tierschutz bis Mischungen aus oft mehreren Rassen. Nach dem Studium der angewandten Kynologie auf der VetMed in Wien und der Verleihung des Titels „Akademisch geprüfter Kynologe“, habe ich beschlossen, mich mehr mit Mensch-Hunde-Teams und der Trainerschaft in Österreich zu beschäftigen. Viele Ausbildungstage und Wochen später unterrichte ich heute jährlich hunderte Trainer im Bereich Lernen, Trainieren und Ausdrucksverhalten.

Ich freue mich, mit Katja Frey, den Trainingspezialist im Osten Österreichs referieren zu dürfen.

Kontoverbindung

Zahlungen bitte auf die Kontoverbindung lautend auf:
ALUM Team- Trainings- und Beratungs GmbH
IBAN: AT96 4715 0115 4991 0000
BIC: VBOEATWWNOMC Volksbank NOE
Betreff: TS-2020-2023 Gresten

Kosten Trainingspezialist:

Pro Doppelmodul werden € 700,- excl. Ust. (€ 840,- inkl. Ust.) verrechnet.
Getränke und Snacks tagsüber enthalten.
Bei Buchung und Bezahlung der kompletten Ausbildung vorab können 5% Rabatt abgezogen werden.
Für das Mittagessen sorgt das Gasthaus Kummer, am Vormittag wird bestellt, zu Mittag geliefert. (Selbstkosten)

Anmeldung unter: trainingspezialist@dogtraining.at

Die Seminare finden in 3264 Gresten, Mühlbergstraße 1, im neuen Seminar- und Trainingszentrum des Teams Dogtraining.at, „Im Stoi“, statt.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an: anfrage@dogtraining.at





**Fragebogen Teilnehmer Trainings-spezialist 2020-2023
in 3264 Gresten:**

Name:

Bist du professioneller Trainer / Verbandskörperschaftstrainer /
Hundehalter /
(Bitte die entsprechende Antwort einkreisen und wenn nötig ergänzen)

Sonstiges:

.....

Bist du Mitglied in einer Organisation zum Thema Hunde-Training?
(Bitte die entsprechende Antwort einkreisen und wenn nötig ergänzen)

Vöht ÖKV ÖHU SVÖ ÖGV ÖRV TOP-Trainer VAK TAT

Andere Verbände oder Körperschaften:

Was trainierst du in deinem Trainingsalltag mit eigenen Hunden oder
fremden Hunden?

.....
.....
.....
.....

Wie oft trainierst du in der Woche deine eigenen und wie oft fremden Hunde?

.....
.....

Welche Trainingsvorerfahrungen hast du?

.....
.....
.....
.....

Wo liegen deine Stärken im Training?

.....
.....
.....
.....

Wo denkst du hast du Entwicklungspotential im Training?

.....
.....
.....
.....

Was für Tiere trainierst du oder hast du schon trainiert? (Hunde und andere Tiere)

.....
.....
.....
.....

Welche Erwartungen hast du vom Seminar?

.....
.....
.....

Weshalb hast du dich entschieden den Lehrgang zu buchen?

.....
.....
.....

Gibt es Seminare, die dich besonders beeinflusst haben in der Vergangenheit?

.....
.....
.....

Gibt es ein Thema, welches du gerne mit uns vorab besprechen möchtest?

.....
.....
.....

.....
Ort, Datum

.....
Unterschrift